

Außergewöhnlich unbekannt

Frauenbiographien im 19. und 20. Jahrhundert

24.–25. Juni 2022 | Fr.–Sa.
Lutherstadt Wittenberg, Evangelische Akademie

Viele Frauen, die außergewöhnliches geleistet haben, sind weit weniger präsent im Bewusstsein der Gegenwart als Männer. Viele stehen im Schatten ihrer oder anderer Männer, obwohl sie in wissenschaftlicher, politischer oder kultureller Hinsicht diesen Männern ebenbürtig oder überlegen waren. An paradigmatisch vier Biographien soll dies verdeutlicht werden, um in einem gemeinsamen Podium die Frage zu diskutieren, wie grundsätzlich heute Frauen die gleichen Möglichkeiten

haben wie Männer. Oder inwieweit auch in der Gegenwart Frauen noch strukturell benachteiligt sind und inwieweit die politisch geforderte Gleichberechtigung schon Realität ist. Die Tagung ist verbunden mit einer Ausstellung von Fotos Gerda Taros, deren Biographie ebenfalls paradigmatisch vorgestellt wird.

*Auf Ihr Kommen freut sich
Paul F. Martin, Evangelische Akademie*

**Teilnahmebeitrag mit
Verpflegung 35,- €** (zzgl. Übernachtung)

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich. Gerne buchen wir für Sie eine Übernachtung im Acron-Hotel (Am Hauptbahnhof 3). Bei Interesse geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an.

Anmeldung und weitere Informationen direkt über den QR-Code, auf unserer Internetseite evangelische-akademie.de, per E-Mail info@ev-akademie-wittenberg.de oder telefonisch unter 03491 49 88 – 0.



Fr. | 24. Juni 2022

- ab 16 Uhr Ankommen**
- 17.00 Uhr Begrüßung und inhaltliche Einführung in die Tagung**
Kristin Daum, Evangelische Frauen in Mitteldeutschland, Halle/Saale und Paul Martin
- 17.15 Uhr Ausstellung zu Fotos von Gerda Taro**
Irme Schaber, Autorin und Kulturwissenschaftlerin, Schorndorf
- 18.00 Uhr Abendessen**
- 19.00 Uhr Gerda Taro – Nazi-Flüchtling – Fotopionierin**
Irme Schaber
- 20.30 Uhr Ende des ersten Tages**

Sa. | 25. Juni 2022

- 9.00 Uhr Biographieforschung und was sie uns zeigt**
Kristin Daum
- 9.30 Uhr Antoinette Louisa Brown Blackwell**
Erfolgreich im Kampf für die Rechte von Frauen im Politischen
und Religiösen – als Wissenschaftlerin noch immer ignoriert
Dr. Michael Blume, Beauftragter des Landes gegen Antisemitismus, Stuttgart
- 11.00 Uhr Kaffeepause**
- 11.15 Uhr Emma Goldman**
Prof. Dr. Barbara Holland-Cunz, Politikwissenschaftlerin, Gießen
- 13.00 Uhr Mittagspause**
- 14.00 Uhr „Tausende haben ein Leben hingeschleppt, das kein Leben war“**
Die Bremer Pädagogin Betty Gleim (1781-1827)
Christine Holzner-Rabe, Autorin, Bremen
- 15.45 Uhr Kaffeepause**
- 16.15 Uhr Podium zu Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit heute**
Moderation Kristin Daum
- 17.15 Uhr Ende der Tagung**



EVANGELISCHE FRAUEN
IN MITTELDEUTSCHLAND



bpb: Anerkannter
Bildungsträger

Hygiene-Hinweise: Entsprechend der jeweils gültigen Verordnungen setzen wir das Hygienekonzept des Tagungshauses um und bitten Sie herzlich, dieses zu beachten.

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.
Schlossplatz 1d
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: 03491 4988-0